



UNSERE ARBEIT IN ZAHLEN

DAS TEAM STELLT SICH VOR

RÜCKBLICK & AUSBLICK

FINANZBERICHT

MEILENSTEINE DES JAHRES

UNTERSTÜTZER*INNEN

JAHRES BERICHT 2019

NIEDERSCHWELLIGES ANGEBOT



Positive
Kommunikation
„Kräfte stärken“



Kultur- und sprach-
kompetente
TrainerInnen



Kostenlos für
teilnehmende
Familien & Schulen



Angebot
direkt im
Schulsetting



Schulung,
keine
Therapie



Gruppen
statt
Einzelarbeit



WIR HABEN VIEL GESCHAFFT! UNSER RESÜMEE VON 2019

Das Jahr 2019 hat für AFYA sehr rasches Wachstum bedeutet. Wir sind bekannter, deutlich größer und unsere inhaltliche Arbeit ist noch besser geworden. Durch die Erhöhung der Förderzusagen und neue Fördergeber konnten wir unsere Projektaktivitäten beinahe verdoppeln. Die Evaluation des Programmes „Kräfte stärken – Trauma bewältigen“ bestätigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind: unser niederschwelliger Ansatz funktioniert, Trauma-Symptome verbessern sich und die Nachfrage nach unserem Angebot ist groß. Der wesentlichste Erfolgsfaktor ist die Sprach- und Kulturkompetenz unserer muttersprachlichen Trainer*innen und Mentor*innen. Ihnen gelingt es, Vertrauen und Beziehungen aufzubauen und die Tabus rund um psychische Gesundheit zu reduzieren.

Möglich geworden ist die rasche Entwicklung von AFYA durch viel Engagement und unterschiedlichste Unterstützung. In diesem Jahresbericht finden sich daher neben den Ergebnissen unserer Arbeit auch die Namen unserer Mitarbeiter*innen und Unterstützer*innen.

Ein großes DANKE darüber hinaus allen Spender*innen, die uns neben den öffentlichen Förderungen die Möglichkeit geben flexibel und unbürokratisch zu arbeiten.



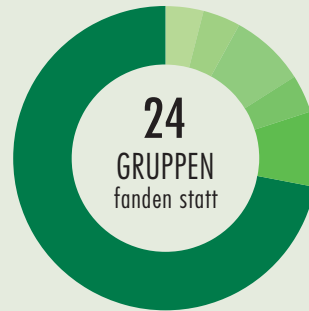
183
KINDER &
JUGENDLICHE
haben teilgenommen
75 ♀ 108 ♂

WORKSHOPS: KRÄFTE STÄRKEN – TRAUMA BEWÄLTIGEN

Die Ruhe im Kopf wiedererlangen, ist das Ziel unserer Workshops für geflüchtete, traumatisierte Kinder und Jugendliche (an Schulen). Sie erlernten Techniken zur Stabilisierung und Stressreduktion und gewinnen Kontrolle über Traumafolgen.

19 an Wiener Schulen:

- Adolf Loos Gasse
- Brüllgasse
- Dietrichgasse
- Enkplatz
- Glasergasse
- Leipziger Platz
- Pfeilgasse
- Wiesberggasse
- Polytechnische Schule Burggasse
- Volksschule Czerninplatz



5 an folgenden Einrichtungen:

- Pflichtschulabschlusskurs WUK
- Lerntafel (Hollabrunn)
- Zentrum CORE

ELTERNARBEIT

In Informationstreffen vermittelten wir praktische Tipps für Eltern nach Fluchtsituationen. In Gesprächsrunden mit muttersprachlichen Trainer*innen fand Austausch und Ermutigung statt. Ein Ratgeber für geflüchtete Eltern ist als Broschüre und APP verfügbar.

81
ELTERN
haben an
Informationstreffen
teilgenommen



1 Gruppe für
Männer und Frauen
in Perchtoldsdorf

5 Gruppen
für Frauen im
Zentrum CORE

- Somalisch
- Tschetschenisch
- Afghanisch

6
GESUNDHEITS-
KREISE
fanden statt
103
ERWACHSENE
nahmen teil

GESUNDHEITS- KREISE

In wöchentlich stattfindenden Treffen fanden psychisch belastete Menschen in ihrer Muttersprache zu mehr körperlichem und seelischem Wohlbefinden und konnten ihre Gesundheitskompetenz stärken.



2
WORKSHOPS
fanden statt

37
PÄDAGOG*INNEN
nahmen teil

WORKSHOPS ZUM THEMA „FLUCHT UND TRAUMA“

Anhand von Praxisbeispielen reflektieren wir typische Herausforderungen mit traumatisierten Schüler*innen im Schulalltag und erarbeiten wirksame Handlungsstrategien.

TRAINER*INNEN- AUSBILDUNG

In einer Grundausbildung lernten angehende Trainer*innen das „Teaching Recovery Techniques (TRT)“ Programm kennen und erwarben Fertigkeiten zur Gruppenleitung. Supervisions- und Reflexionstreffen fanden monatlich statt.

Arabisch | Kurdisch | Farsi/Dari | Pashtu
Tschetschenisch/Russisch | Somali | Türkisch



16
NEUE MUTTER-
SPRACHLICHE
TRAINER*INNEN
wurden ausgebildet

Insgesamt waren von
bereits geschulten

16
TRAINER*INNEN
AKTIV

VORSTANDS- MITGLIEDER



**SABINE
KAMPMÜLLER**
Geschäftsführende
Obfrau



**SIEGRID
WISTRZIL**
Vorstand



**ISAIAS
COSTAS**
Vorstand



**PETRA
KRENN-MARITZ**
Vorstand

UNSER
TEAM



**ABDALLA
MOHAMMAD**

*Projektmitarbeiter &
TRT Trainer*



**SHILA
AHMADI**

*Projektmitarbeiterin &
TRT Trainerin*



**FARZAD
ASGHARNIA**

TRT Trainer



**SARA
RAZDAN**

TRT Trainerin



**AMAL
SOLAIMAN**

TRT Trainerin



**DEEQA
HAIBE OMAR**

*TRT Trainerin
Mentorin*



**HODAN
AHMED MAHAMOUD**

*TRT Trainerin
Mentorin*



**ILHEM
AJILI**

TRT Trainerin



**BELITA
MAZAEVA**

Mentorin



**MALKA
MUSAeva**

*TRT Trainerin
Mentorin*



**MOHAMMAD
YASEEN**

TRT Trainer



**OULA
KHATTAB**

TRT Trainerin



**MEHDI
RAMEZANIAN**

TRT Trainer



**AMMAR
ALI MIHYAWI**

TRT Trainerin



**SOMIA
BABIKER**

*TRT Trainerin
Mentorin*



**SONIA
YAVARI**

TRT Trainerin



**NINA
HERMANN**

Supervisorin



**TAMIM
NASHED**

*Projekt- und
Officemanager*



**BRIGITTE
GRETNER**

Rechnungsprüferin



**CHRISTINE
SELTENREICH**

Rechnungsprüferin



WAS WIR 2019 GELERNT HABEN

- Wenn Schulungsteilnehmer*innen das Programm „Kräfte stärken – Trauma bewältigen“ vorzeitig beendet haben, waren dafür meist organisatorische Gründe verantwortlich: z.B. Termine sind von der Schule abgesagt worden und konnten nicht nachgeholt werden. Wir sehen, dass Termine (und Ersatztermine) noch klarer in der Vorbesprechung fixiert werden müssen und wir an jeder Schule, die volle Unterstützung der Schulleitung brauchen.
- Eine „Extra-Einheit“ nach 6 Monaten zur Wiederholung und Verfestigung der Inhalte aus dem Traumaschulungs-Programm hat bei Schüler*innen enorm positiven Anklang gefunden und uns bestätigt, dass wir damit die Wirkung nachhaltiger stärken können.
- Die Teilnehmer*innen an unseren Gesundheitskreisen waren 2019 überwiegend weiblich. Männer zu erreichen und zu interessieren braucht weitere Bemühungen und ein besseres Verstehen der möglichen Faktoren, die Männer zur Teilnahme motivieren werden.



WAS WIR 2020 ERREICHEN WOLLEN

- Das erfolgreiche Programm „Kräfte stärken – Trauma bewältigen“ wollen wir 2020 in mindestens zwei Bundesländer ausweiten.
- Die Elternarbeit zum Trauma Programm werden wir intensivieren: wir planen Info-Videos in den Erstsprachen geflüchteter Menschen und ein Workshop Konzept zur Stärkung der Eltern.
- Die Ausbildung für „Mentor*innen für psychische Gesundheit“ wird im Herbst 2020 zum zweiten Mal stattfinden. Mentor*innen für psychische Gesundheit leiten Gesundheitskreise zur Stärkung der psychischen Gesundheit. In der Ausbildung erwerben sie unter anderem Grundkenntnisse über psychische Gesundheit, Wissen über Selbstwirksamkeit und Methoden der Gruppenarbeit.

FINANZBERICHT 2019

		2019 in Euro	2018 in Euro
Mittelherkunft		130.522,30	91.322,73
I	Spenden	3.050,00	6.485,00
II	Mitgliedsbeiträge	505,00	1.175,00
III	Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	125.015,45	63.600,00
	Förderung BMEIA	66.880,00	47.600,00
	Förderung Fonds Soziales Wien	21.135,45	16.000,00
	Förderung Fonds Gesundes Österreich	35.000,00	
	Preisgeld Sozialmarie	2.000,00	
IV	Sonstige Einnahmen	1.951,85	20.062,73
Mittelverwendung		164.277,72	86.715,67
I	Aufwendungen für statutarisch festgelegte Zwecke	146.619,69	81.081,40
II	Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	8.411,13	463,07
III	Verwaltungsaufwand	9.246,90	5.171,20

MEILENSTEINE

PRÄSENTATION DER
EVALUATIONSERGEBNISSE

NOVEMBER 2019

Unsere erste Evaluationsstudie zeigte: Das Programm „Kräfte stärken - Trauma bewältigen“ wirkt. Posttraumatische Belastungen verbessern sich nach der Teilnahme signifikant. Die Empfehlungen der Studie sind bereits in Umsetzung.

ZU BESUCH BEIM
FORUM ALPBACH

AUGUST 2019

Als „Pionier*innen für innovative Mental Health Interventionen“ wurde AFYA zum Europäischen Forum Alpbach geladen. Der neue, niederschwellige Ansatz zur Traumabewältigung fand unter Expert*innen großes Interesse.

AUSZEICHNUNG
SOZIALMARIE 2019

MAI 2019

Unser Projekt „Kräfte stärken - Trauma bewältigen“ wurde mit dem Sozialmarie-Preis für soziale Innovation ausgezeichnet. Die Jury würdigte den innovativen Ansatz mit eindeutiger Wirkung, der die Bildungschancen in der Zielgruppe erhöht.



WIR DANKEN

- *Susanne Buchner-Sabathy*
Übersetzungen
- *Eigenbrot*
Grafik Design
- *Elisabeth Katzensteiner*
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- *Margit Sauer*
Deutschkurs
- *Rosman Data Quality*
Projektdatenbank
- *Florian Schultheiss*
Web-Begleitung

KOOPERATIONS- PARTNER*INNEN

- *Bildungsdirektion Wien*
- *Verein Nachbarinnen*
- *Teach for Austria*

FÖRDERUNGEN

 **Bundesministerium**
Europa, Integration
und Äußeres



Dieses Projekt wird im Rahmen des Projekts CORE aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen der Urban Innovative Actions Initiative kofinanziert.

 **Bundesministerium**
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Konsumentenschutz

Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich

Gesundheit Österreich
GmbH 



Verein AFYA, Preysinggasse 7-9/4, 1150 Wien
www.afya.at | office@afya.at | 0670 6059971

Fotos: Andrea Zehetner, AFYA